

Der ewige Demagog

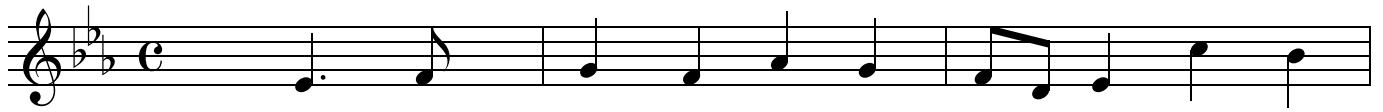
(Schleppt den Frühling in den Kerker)

nach der Melodie »Einigkeit und Recht und Freiheit«

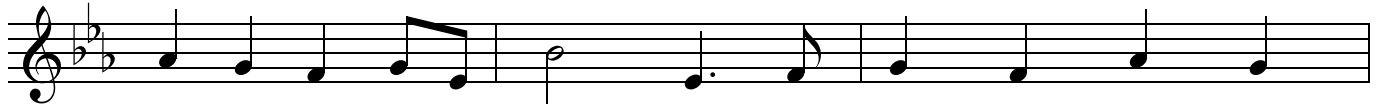
M.: Joseph Haydn (1732-1809), komp. 1796/97

T.: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)

aus: Deutsche Lieder aus der Schweiz, 30.4.1842



1.Schleppt den Früh - ling in den Ker - ker, denn er
2.Schleppt den Früh - ling in den Ker - ker, der die
3.Schleppt den Früh - ling in den Ker - ker, setzt den



ist ein De - ma - gog, weil er der ge - wohn - ten
Welt in Auf - ruhr__ bringt. Bä - che rau - schen, Bäu - me
Win - ter auf den__ Thron! Le - gi - tim ist nur der



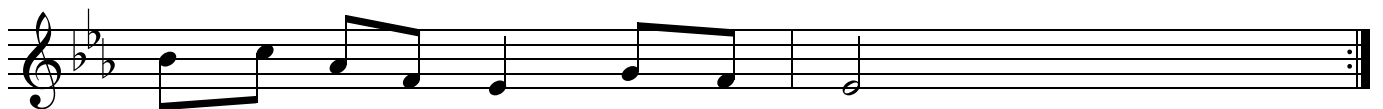
Herr - schaft sei - nes Va - ters sich ent - zog. Uns um
flü - stern, je - der Vo - gel zirpt und__ singt. Und auch
Win - ter und ein De - ma - gog sein__ Sohn. Die - ser



un-se-re lan - gen Näch - te und den schö - nen Schlaf be -
in__ die Men - schen - her - zen wun - der - ba - re Re - gung__
a - ber will nichts wei - ter, nichts - als Re - vo - lu - ti -



trog. Schleppt den Früh - ling in den Ker - ker, denn er__
dringt. Schleppt den Früh - ling in den Ker - ker, der die__
on. Schleppt den Früh - ling in den Ker - ker, setzt den__



ist__ ein__ De - ma - gog!
Welt__ in__ Auf - ruhr__ bringt!
Win - ter__ auf den__ Thron!